

Vereinsmitteilungen = Communications des sections

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **56 (1978)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

fröhlichen Wesen werden wir aber nie mehr begegnen können. So wie aber im Herbst die Nebel-
schwaden durch die Wälder ziehen, so wird er immer wieder in unseren Erinnerungen auftau-
chen. Heute trauern wir mit seiner Gattin und seinen Angehörigen um den guten Vater und
Kameraden, und wir wünschen ihm, dass er die Ruhe, die er im Walde gesucht hat, nun für
immer gefunden hat.

Verein für Pilzkunde Entlebuch-Wolhusen-Willisau

Am 31. Dezember 1977 wurde unser Vereinsmitglied

Fritz von Büren

zu Grabe getragen. Er verstarb an den Folgen eines Herzinfarktes im 67. Altersjahr. 1966 wurde
er von der Gemeindeverwaltung Diessenhofen zum Ortspilzexperten gewählt. In dieser Aufgabe
stellte er dem ganzen Bezirk Diessenhofen seine Pilzkenntnisse zur Verfügung und war stets zu-
vorkommend und pflichtbewusst. Seit 1974 war der leider allzufrüh Verstorbene Mitglied des
Vereins für Pilzkunde St. Gallen und Untersektion Frauenfeld. Wir werden unserem Vereinskam-
eraden Fritz von Büren ein ehrendes Andenken bewahren.

Verein für Pilzkunde St. Gallen



In una stupenda giornata di tarda estate abbiamo accompagnato all'ulti-
ma dimora il nostro carissimo

Romeo Regolatti

Fu socio fondatore della micologica locarnese in seno alla quale svolse
ininterrottamente per ben ventidue anni la carica di cassiere. Ammini-
stratore oculato, contribuì allo sviluppo armonioso dapprima ed in se-
guito al continuo miglioramento della stessa. Un doveroso riconosci-
mento delle Tue doti, delle quali da uomo semplice e modesto qual'eri
non facesti mai sfoggio, resti il nostro migliore ricordo: la micologica lo-
carnese Ti sarà sempre vicina seguendo l'esempio che ci hai lasciato.

Società micologica locarnese

Vereinsmitteilungen Communications des sections

Aarau und Umgebung

32 Mitglieder besuchten unsere Generalversammlung vom 28. Januar (17 Mitglieder waren ent-
schuldigt). Der Vorstand bleibt für ein weiteres Jahr unverändert. Sieben Austritten stehen vier
Eintritte gegenüber. Die Jahresberichte von Präsident, PK-Obmann und Kassier wurden mit
Applaus verdankt. Turnusgemäss trat unsere PK-Obmännin, Anna Wullschleger, zurück. Fritz
Leuenberger wird sich für die nächsten 2 Jahre zur Verfügung stellen. – Unser Jahresprogramm
1978, 1. Teil: 3./4. März: Lotto, Restaurant «Bahnhof» in Wildegg. – 20. März: Kegeln / Jassen,
Restaurant «Herberge» in Teufenthal. – 3. April: Dia-Vortrag von Fritz Leuenberger. – 16.
April: Mineralienexkursion mit Franz Feuerhuber. – 21. Mai: Exkursionswanderung, Planeten-
weg. – 29. Mai: Beginn der Bestimmungsabende. – 12. Juni: Mitgliederversammlung. – 18., evtl.
25. Juni: Vereinsreise. – 16. Juli: Goldwaschen. – 6. August: Familienausflug, Gehren.

Belp

Freitag, 24. Februar, 20.15 Uhr, im «Schützen»: «Pilze und Pilzler im verflossenen Jahr». Dia-
vortrag von Hans Meier. Freitag, 10. März, 20.15 Uhr, im «Schützen»: «Übersicht über die
Bauchpilze». Vortrag von Willy Guggisberg.

Biel/Bienne

Bitte reservieren Sie sich Freitag, den 10. März, für die Generalversammlung. Ort und Zeit werden mit separater Einladung mitgeteilt. – Les membres sont priés de réserver la soirée du vendredi 10 mars pour notre assemblée générale.

Birsfelden

Winterprogramm gemäss separater Einladung. – Montag, 13. März: Generalversammlung. – Jeden Montag Zusammenkunft im Rest. «Hirschen», Birsfelden.

Bremgarten AG

Mit einem Dia-Vortrag haben wir am 9. Januar das Winterprogramm gestartet. 26 Pilzler fanden sich im Saal des Hotels «Krone» ein und liessen sich in Wort und Bild zahlreiche Gift- und Speisepilze vor Augen führen. Allen sei für das gezeigte Interesse gedankt. Der Anfängerkurs hat nun begonnen und wird sehr gut besucht. – Am 24. Februar findet die Generalversammlung im Hotel «Krone» statt, und da wichtige Beschlüsse bevorstehen, erwarten wir Grossaufmarsch. – Winterkurs: Anfänger, 27. Februar, 6. März «Systematik»; Fortgeschrittene, 20. Februar, 13. März «Mikroskopie». – Lokal für alle Anlässe Hotel «Krone». Beginn immer 20.15 Uhr.

Brugg und Umgebung

Donnerstag, 23. Februar, 20 Uhr, findet im Vereinslokal, Rest. «Sternen», Brugg (trotz Wirtsonntag für uns geöffnet), unsere 43. Generalversammlung statt. Der Vorstand hofft auf eine grosse Beteiligung.

Bümpliz

Hauptversammlung: Freitag, 24. Februar, 20 Uhr, im Restaurant «Bären», Bümpliz. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen. Traktanden nach persönlicher Einladung.

Chur

Generalversammlung: Freitag, 17. Februar, 20.15 Uhr, im Hotel «Schweizerhaus», Chur. Der Vorstand bittet um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Entlebuch–Wolhusen–Willisau

Generalversammlung: 25. Februar, 19.30 Uhr im «Andreasheim» in Wolhusen. Alle Mitglieder erhalten eine persönliche Einladung. Wir bitten um Reservation dieses Abends.

Glarus und Umgebung

Freitag, 24. Februar: Hauptversammlung im «Schützenhaus» in Glarus. Im Anschluss an die Traktanden zeigt uns Herr W. Schaffer, Netstal, Lichtbilder aus dem Hochgebirge. Der Vorstand hofft auf einen Grossaufmarsch.

Herzogenbuchsee und Umgebung

Mittwoch, 15. Februar: Kegelaabend im Hotel «Kreuz», Oberönz. Besammlung 19.45 Uhr, Bahnhof Herzogenbuchsee. – Donnerstag, 9. März, 20 Uhr, Restaurant «Frohburg»: Jassabend.

Horgen

45. ordentliche Generalversammlung: Samstag, 4. März, 20 Uhr, im Rest. «Schützenhaus», Horgen. Tombolagaben können ab 18 Uhr im Rest. «Schützenhaus» abgegeben werden. Der Vorstand erwartet zahlreiche Beteiligung. Bitte reservieren Sie sich diesen Abend.

Klingnau und Umgebung

48 Mitglieder fanden sich am 21. Januar zur Generalversammlung im Gasthaus «Elefanten» in Klingnau ein. Die reichhaltige Traktandenliste und die obligate Verspätung waren Grund genug, die Verhandlungen im Eiltempo durchzuführen, was der Präsident Viktor Mühlebach mit Schwung besorgte. Die Protokolle und alle Berichte fanden dankbare Zuhörer und wurden mit Beifall genehmigt. Die Rechnungsablage zeigte, wenn auch mit einem kleinen Rückschlag, dass die Finanzlage gut ist. Die Wahlen schlugen keine hohen Wellen, konnte doch der Vorstand in seiner bisherigen Zusammensetzung bestätigt werden: Viktor Mühlebach, Präsident; Michael Stappung, Vicepräsident und Bestimmerobmann; Ruedi Urben, Aktuar; Willi Keller, Kassier; Elfriede Erne, Archivarin. Auch die Beiträge erfuhren keine Änderung, sie betragen wie bisher Fr. 20.– für Voll- und Fr. 10.– für Doppelmitglieder. Die Tätigkeit umfasst das Übliche, indem die Weiterbildung durch Kurse und die Kameradschaft durch gesellige Zusammenkünfte gefördert werden. Den Höhepunkt dürfte wiederum die auf den 26. und 27. August vorgesehene Pilzausstellung bilden. Das Programm für das erste Halbjahr sieht vor: Jass- und Kegelabende ab 7. Februar jeden ersten Dienstag im Monat im Restaurant «Eintracht». Bestimmerabende 14. und 21. März, 11. und 18. April. Weiterbildungsabende 9. und 23. Mai, 13. und 27. Juni, alles im Restaurant «Eintracht». 25. Februar Diavortrag mit Beny Kobler im Restaurant «Löwen», Tegerfelden. 21. Mai Baumexkursion, 4. Juni Frühjahrswanderung. 24. Juni Halbjahresversammlung.

Der neue «Moser» in Sicht!

Wir sind vom Verlag orientiert worden, dass die revidierte Neuausgabe ungefähr Anfang März 1978 greifbar wird. Rechtzeitig haben wir mit dem Verlag Kontakt aufgenommen, um abzuklären, ob man für unsern Verband durchschossene Exemplare herstellen könne. Dies ist der Fall, und wir sollten nun möglichst schnell wissen, wie viele durchschossene Exemplare in den Vereinen benötigt werden. Wir haben solche schon von der letzten Auflage herstellen lassen, und zur Orientierung der Mitglieder diene, dass die durchschossenen Bücher zwischen den bedruckten Seiten weisse Blätter enthalten zur Eintragung von Notizen und Beobachtungen. Das Buch wird dadurch etwas umfangreich, aber die Erfahrung hat gezeigt, dass es nützlich ist.

Wie wir von Herrn Prof. Moser erfuhren, ist das Buch stark umgearbeitet worden, so dass die bisherigen Bücher unbrauchbar werden, sobald die neue Auflage vorliegt. Wir sind der Meinung, dass der «neue Moser» stark gefragt werden wird. Damit wir genügend Bücher verfügbar haben, bitten wir die Vereine, Sammelbestellungen sofort aufzugeben. Auf diese Vorbestellungen können wir einen Spezialrabatt gewähren, wenn sie bis zum *31. März 1978* gemacht werden.

Bestellung an Herrn Walter Wohnlich, Köhlerstr. 15, 3174 Thörishaus

Wir bestellen für Lieferung sobald als möglich:

____ Exemplare «Moser», Vorzugspreis Fr. 52.–

____ Exemplare «Moser», durchschossen, Vorzugspreis Fr. 70.–

Genaue Adresse des Bestellers:

Die genauen Verkaufspreise sind noch nicht festgelegt, aber wir sind orientiert, dass die Normalausgabe etwa Fr. 60.– kosten wird. Die durchschossene Ausgabe kann solange Vorrat zu Fr. 80.– bezogen werden.

Männedorf und Umgebung

13. März, 20 Uhr: Generalversammlung im Restaurant «Florhof», Männedorf. – 23. April: Exkursion mit dem Vogelschutzverein. Genaue Zeitangabe und Route werden auf dem Zirkularweg bekanntgegeben.

Niederbipp

Der Vorstand setzt sich für 1978 wie folgt zusammen: Präsident: H. Grossenbacher-Zbinden; Vizepräsident: Otto Blumenstein-Ingold; Aktuar: Kurt Wild-Kysela; Kassier: Roland Kersten; Bibliothekar: H. Berchtold-Stettler; Pilzbestimmerkommissionsobmann: Moritz Tanner. – Montag, 6. März: Bestimmungsabend im Rest. «Löwen». – Montag, 20. März: Bestimmungsabend. Nach dem Bestimmen wird uns Andreas Hunziker über Schimmelpilze ein kleines Referat halten, wozu auch die Gesundheits-Kommission eingeladen wird.

Oberburg

Der Einladung zur 37. Hauptversammlung im Rest. «Bahnhof» wurde in vorbildlicher Weise Folge geleistet. Auch die neue Durchführungsart fand Anklang, trat doch um 15 Uhr eine beachtliche Gruppe den Spaziergang durch die Winterlandschaft an. Bei dieser Gelegenheit konnten sowohl Gedanken ausgetauscht als auch der nötige Appetit für das auf 17 Uhr angesetzte Nachtessen geholt werden. Um 18 Uhr wurde die Hauptversammlung durch Ehrenpräsident Paul Iseli eröffnet. Die Traktanden wurden anschliessend in Angriff genommen und in bestem Einvernehmen speditiv erledigt. Ein schönes Pensum Arbeit wird auch im begonnenen Jahre zu leisten sein. Die Renovationsarbeiten im Chueret müssen fortgesetzt und raschmöglichst beendet werden, um wieder einen geordneten Aufenthalt zu ermöglichen. Als gesellige Abwechslung ist eine Reise für Pfingsten geplant. Die pilzkundlichen Arbeiten sollen aufgenommen werden, sobald der Frühling den Winter vertrieben hat. Die zur Tradition gewordene Pilzlerchilbi soll am 26./27. August, evtl. 2./3. September durchgeführt werden und verlangt wiederum den vollen Einsatz aller Mitglieder. Präsident Alfred Mathys konnte seinen Getreuen den besten Dank aussprechen für die spontane Mitarbeit bei allen Arbeiten und Problemen. Austritte waren keine zu verzeichnen, dagegen konnte 1 Mitglied neu aufgenommen werden. Nachdem die Hauptversammlung kurz vor 20 Uhr geschlossen werden konnte, war der gemütliche Teil an der Reihe. Zur grossen Freude aller Anwesenden trat unsere bewährte Chilbi-Musik auf und sorgte mit lüpfigen Weisen für gute Stimmung, so dass die Polizeistunde viel zu früh zum Aufbruch mahnte. – Motto 78: Pilzlerleute, stets fidel und heiter, alle machen im gleichen Trabe weiter.

Rupperswil

Kameradschaftliche Hocks mit oder ohne Pilze: Freitag, 17. Februar, 3. März, 20 Uhr im Restaurant «Rainstube», Rupperswil. – Lehr-Pilzspaziergang: Sonntag, 26. Februar. Abmarsch 8 Uhr beim Bahnhof Rupperswil. – Dia-Vortrag «Erlebte Natur» (Pilze, Pflanzen, Tiere) von Fritz Leuenberger: Freitag, 17. März, 20 Uhr, im Restaurant «Freihof», Rupperswil. Bitte kommt alle! Der Vortrag musste vom 3. auf den 17. März verschoben werden.

St. Gallen und Untersektion Frauenfeld

Sonntag, 19. Februar: Halbtages-Exkursion im winterlichen Wald, nach dem Eselsschwanz. Leiter: H. Baumgartner, St. Gallen. Treffpunkt: 8.30 Uhr, beim Parkplatz Rest. «Uhler», Bogenstrasse, St. Gallen. – Montag, 20. Februar, 20 Uhr, im Pilzlokal, Gallusstrasse 43, St. Gallen: Pilzbestimmungsabend. – Freitag, 24. Februar, 20 Uhr, Hauptversammlung im Kurslokal, Kongresshaus «Schützengarten», St. Jakobstrasse 35, St. Gallen. – Dienstag, 28. Februar, 20 Uhr, im Restaurant «Hörnli», Marktplatz, Frauenfeld: Vortrag von Hans Rivar, Frauenfeld. Thema: Die Milchlinge (Lactarius). Die wichtigsten Arten und deren Merkmale. (Fortsetzung). Bitte Schreibmaterial mitbringen.

A. Z.

3018 Bern

Schlieren

Wieder einmal wurde der Vorstand positiv überrascht. Unser Winterprogramm, die Gattungslehre, wollten wir ja mangels Interesse zuerst absagen. Erfreulicherweise war aber die Teilnehmerzahl am ersten Kursabend unerwartet hoch und hat unsere Hoffnung in bezug auf Euer aktives Mitmachen wieder gestärkt. Der Kurs geht an folgenden Daten weiter: 15. Februar, 1., 15. und 29. März, 12. und 26. April, also alle 2 Wochen. Damit jedermann jederzeit von den Kursabenden profitieren kann, wird pro Abend ein in sich geschlossenes Thema behandelt. – Vorschau: Die GV findet am 4. März im Rest. «Frohsinn» statt. Beginn punkt 18 Uhr.

Villmergen

Ordentliche Generalversammlung: Freitag, den 17. Februar, 20 Uhr, im Hotel «Rössli». Da wichtige Traktanden zu erledigen sind, bitten wir die Mitglieder, vollzählig zu erscheinen.

Wilderswil

Zum Jahresabschluss erlebten wir noch eine saftige Überraschung: Unser Stammlokal, der wohlbekannte und heimelige «Sternen», stellte seinen Betrieb als Hotel und Restaurant ein. Das hiess für uns, sich sofort nach etwas anderem umsehen. Im «Hirschen» fanden wir nun Aufnahme und werden dort unsere HV am 18. Februar und den Winterkurs durchführen. Für beides werden noch separate Einladungen versandt.

Zug

An der GV vom 14. Januar wurde der Vorstand wie folgt gewählt; Karl Staub, Präsident; Walter Weber, Vizepräsident; Heidi Uttinger, Aktuarin; Paul Hungerbühler, TK-Obmann; Urs B. Wyss, Kassier; Franz Marty, Hüttenobmann; Erich Ulrich, Franz Hotz und Walter Auer als Beisitzer. – Das Tätigkeitsprogramm 1978 wird mit der Beitragsrechnung im Februar jedem Mitglied persönlich zugestellt. – Jeden Montagabend 20 Uhr Hock im Rest. «Bären».

Zürich

Restaurant «Hinterer Sternen», 8001 Zürich. – 6. März, 20 Uhr: Dia-Vortrag «Streifzüge durchs Goms». Referent: Michael Stappung, Döttingen. – Jeden Montag freie Zusammenkunft zu Gespräch und Studium.

Zurzach und Umgebung

Freitag, 10. März: Kegel- und Jassabend im Rest. «Frohsinn» in Würenlingen. Besammlung in Zurzach, Rest. «Sternen», 19.45 Uhr, oder Rest. «Frohsinn», Würenlingen, 20 Uhr. – 18. März, 20 Uhr, im Hotel «Rad», Zurzach: Diavortrag von B. Kobler.